

BR307 NetBackup 9.x/10.x Command Line

Kurzbeschreibung:

Advanced Administration, Monitoring und Reporting von NetBackup über das Command Line Interface

Zielgruppe:

System-Administratoren, Backup-Administratoren, NetBackup-Administratoren

Voraussetzungen:

Es werden Kenntnisse auf Administrationsebene von Unix/Linux- oder Windows-Betriebssystemen sowie Kenntnisse und Erfahrungen mit NetBackup vorausgesetzt.

Der Besuch des Trainings BR300 ist empfehlenswert.

Sonstiges:

Dauer: 5 Tage

Preis: 3490 Euro plus Mwst.

Ziele:

Sie lernen Administration, Monitoring und Reporting über das CLI, die Nutzung wenig bekannter, aber hilfreicher Tools, und die Filterung und Formatierung über die Unix-Shell (mit awk), über Perl, über Cmd.exe oder über die Windows-PowerShell kennen.

Inhalte/Agenda:

- - ◆ Konfiguration von NetBackup per CLI: Devices, Media, Storage Units, Backup Policies usw.
 - ◆ Wichtige Tools der Betriebssysteme: grep, awk, Perl Pattern Matching, PowerShell, findstr
 - ◆ Das neue RESTful API in Verbindung mit Role-Based Access Control (RBAC)
 - ◆ Überprüfung der Integrität der Device- und Media-Konfiguration
 - ◆ Änderungen an Device- und Media-Attributen, die in der GUI nicht modifizierbar sind
 - ◆ Abfrage der Zeit- und Arbeitspläne der NetBackup-Scheduler nbpem (Backups) und nbstserv (Storage Lifecycle Policies, SLPs)
 - ◆ Zentrale Abfrage und Konfiguration der Exclude- und Include-Definitionen auf den Clients (auch bei Unix-Clients!) vom Server aus
 - ◆ Ermittlung wichtiger Client-Konfigurationen vom Server aus: OS-Version, Filesystem-Architektur, NetBackup-Patchlevel, Vergleich mit Backup Selections in Policies
 - ◆ Nachträgliche Änderungen an bereits eingeplanten „secondary operations“ von SLPs
 - ◆ Initiierung von NetBackup-Jobs (Backup, Duplicate, Replicate usw.) mit externen Tools
 - ◆ Abfrage und Formatierung der Job-Details außerhalb des Activity Monitors
 - ◆ Ermittlung der zahlreichen internen Details der Backup-Images (z.B. auf welchem Tape genau sich eine bestimmte Datei befindet)
 - ◆ Erstellung präziser Reports zu Backup-Volumen (Clients, Storage) und Performance
 - ◆ Effiziente Umsetzung unscharfer Restore-Anfragen mit bplist und nbfindfile
 - ◆ Sofortiges Löschen bestimmter Images oder Tapes oder ihr Schützen vor dem Überschreiben
 - ◆ Diverse Einsatzmöglichkeiten der Notify-Skripte (z.B. die automatisierte Entnahme virtueller Tapes einer VTL aus dem zeitintensiven Prefetch)
 - ◆ Anpassung der Disaster Recovery-Mail des Catalog Backups mit Ihren eigenen Informationen
 - ◆ Einzelnes zur Administration (Host Properties, Netzwerk, Kundenwünsche)
 - ◆ NetBackup Self Service (NSS)